

VORWORT ZUR ZWEITEN AUFLAGE

Zu den erfreulichsten Ergebnissen der neuen Kunstbewegung gehört der Aufschwung, den in den letzten Jahren die häusliche Baukunst in Deutschland genommen hat. Gleichen Schritt mit dem Hause hat der Garten gehalten, der sich allmählich wieder zu einem vernünftigen und schönen Gebilde entwickelt. Diesem Fortschritt trägt die neue Auflage dadurch Rechnung, daß die Abteilungen „Deutsche Landhäuser“ und „Gärten“ von Grund aus erneuert und nur solche Abbildungen darin aufgenommen wurden, die diese Entwicklung der letzten Jahre veranschaulichen.

Auch der Text wurde wesentlich erweitert und zwar durch einen Abschnitt über die Baukosten des Landhauses. Da diese nicht nur beim Bauen selbst eine große Rolle spielen, sondern häufig auch das Verhältnis des Architekten zum Bauherrn beeinflussen, ist vielleicht dieses Kapitel geeignet, zur Klärung der nicht ganz einfachen Verhältnisse beizutragen. Zum ersten Male sind den Abbildungen der deutschen Landhäuser auch Erläuterungen über die Bauart und die Baukosten hinzugefügt, zu denen die Urheber die Unterlagen gegeben haben. Allen, die dem Buche so bereitwillig ihre Unterstützung gewährten, sei an dieser Stelle aufrichtiger Dank gesagt.

NIKOLASSEE, im August 1910.

HERMANN MUTHESIUS